
FDP Waldeck-Frankenberg

HANS-UIESSMANN-SCHULE IN FRANKENBERG ÖFFNET IHRE TÜREN FÜR BILDUNGSPOLITISCHE DISKUSSION

11.07.2023

Gemeinsam mit der stellvertretenden Schulleiterin Frau Zurwehme empfing die Schule den bildungspolitischen Sprecher der FDP, Moritz Promny, sowie die Landtagskandidaten Bastian Belz und Friederike Becker. Im Fokus des Besuchs standen aktuelle Herausforderungen in der Berufsschullandschaft, darunter der Lehrermangel, die Finanzierung und Erhaltung von Berufsschulen sowie der Erhalt der unterschiedlichen Berufsschulzweige.

"Wir freuen uns sehr über das Interesse und den Besuch unserer Gäste. Dieser Austausch ermöglicht es uns, auf die wichtigen Themen aufmerksam zu machen, mit denen wir täglich konfrontiert sind", betonte Frau Ulla Zurwehme, stellvertretende Schulleiterin der Hans-Viessmann-Schule.

Während des Treffens diskutierten die Teilnehmenden intensiv über die aktuellen Herausforderungen, mit denen die Berufsschulen konfrontiert sind. Insbesondere der Lehrermangel bereitet vielen Bildungseinrichtungen große Sorgen. Moritz Promny, bildungspolitischer Sprecher der FDP, äußerte sich dazu wie folgt: "Der Lehrermangel ist ein drängendes Problem, das schnellstmöglich angegangen werden muss. Wir müssen sicherstellen, dass genügend qualifizierte Lehrkräfte vorhanden sind, um den Schülern eine erstklassige Ausbildung zu bieten."



Auch die Finanzierung und der Erhalt von Berufsschulen wurden ausführlich besprochen. Bastian Belz, Landtagskandidat der FDP, betonte die Bedeutung einer angemessenen finanziellen Unterstützung: "Um den hohen Standard der Ausbildung an Berufsschulen aufrechtzuerhalten, müssen wir sicherstellen, dass ausreichende finanzielle Mittel zur Verfügung stehen. Eine Investition in die Berufsschullandschaft ist eine Investition in die Zukunft unserer Wirtschaft."

Im Anschluss an die Diskussion nahmen die Gäste an einem Rundgang durch die Hans-Viessmann-Schule teil und hatten die Möglichkeit verschiedene Ausbildungswerkstätten zu besichtigen. Friederike Becker, Landtagskandidatin der FDP, zeigte sich beeindruckt von den Einrichtungen: "Es ist toll zu sehen, wie gut ausgestattet die Ausbildungswerkstätten hier sind. Dies ist ein weiterer Beweis dafür, wie wichtig die

Erhaltung und Weiterentwicklung der Berufsschulen für die praktische Ausbildung unserer Schülerinnen und Schüler ist."

„Gemeinsam möchten wir im Austausch mit politischen Entscheidungsträgern und Bildungsexperten wichtige Anliegen in den Fokus rücken, um zukünftig eine noch bessere Ausbildung für die Schülerinnen und Schüler zu gewährleisten“, resümierte Landtagskandidat Bastian Belz den Besuch.